

## RA Dr. Dominik Kocholl

Murstraße 67c Top 2  
6063 Rum bei Innsbruck

Rechtsanwalt, Attorney-at-law, Arbitrator;  
Zivil- und Sportrechtswissenschaftler,  
Universitätslektor, Schiedsrichter ua  
am Deutschen Sportschiedsgericht

www.kocholl.at

www.sportslawyer.at  
☎ + 43 676 40 36 480  
dominik.kocholl@kocholl.at

# P U B L I K A T I O N S L I S T E

**Aufsätze, Buchbeiträge, Bücher** [danach als extra Positionen: **in Vorbereitung**, Herausgeberschaft; Online-Publikationen / Stellungnahme zu Gesetzesvorschlägen; Entscheidungsbesprechungen, Tagungsberichte; veröffentlichte Diskussionsbeiträge; Zeitungs- und Journalbeiträge; Fernsehinterviews; Rezensionen; Drittmittelprojekte/Forschungspreise; Habilitationsprojekt]

- 1) „Die Rechtslage bei Nichtanhalten nach einem Zusammenstoß bzw. „Fahrerflucht“ auf Skipisten und Skirouten“ in Österr. Kuratorium für alpine Sicherheit, analyse: berg - jahrbuch Winter 2018/19, 18-21
- 2) „The World Anti-Doping Code plus the Court of Arbitration for Sport – Fit for Purpose for today's Doping Problems?“ in Book of Abstracts des 8. Innsbrucker Sportökonomie und -Management Symposiums, Universität Innsbruck (2018)
- 3) „Internationales Sportrecht und Sportregelgeltung vor Verbands- und Sportschiedsgerichten im Gegensatz zu nationalen Gerichten“ in DACH Schriftenreihe 49 der Europäischen Anwaltsvereinigung, Rechtsfragen rund um den Sport (2017) 107-151 (Tagungsband zur 57. DACH-Tagung Europäischen Anwaltsvereinigung vom 21.-23.09.2017 in Feldkirch)
- 4) „Bergsportunfälle mit Auslandsbezug, anwendbares Recht und Zuständigkeit vor Gerichten bzw Schiedsgerichten sowie Gestaltungsmöglichkeiten“ in Büchele/Ganner/Khakzadeh-Leiler/Mayr/Reissner/Schopper (Hrsg), Aktuelle Fragen des Bergsportrechts (2016) 91-209
- 5) „Schiedsklauseln im internationalen Sport – gewollt oder nicht?“ Causa Sport 2015, 311-321
- 6) „Unwirksame Schiedsvereinbarung bei Klage eines Radsportlers - Entscheidung des Obersten Gerichtshofs vom 18. Februar 2015; 3 Ob 157/14f“ – redaktionelle Einleitung und Entscheidungskürzung, Causa Sport 2015, 304-310
- 7) “Strict liability der Clubs und weitere strittige Haftungszurechnungen bei Fehlverhalten von Zuschauern und Fans“, in Grundei/Karollus (Hrsg), Berufssportrecht VI (2014) 1-42
- 8) Lehrbuchkapitel „Events, the Law and Risk Management“ in: Beech/Kaiser/Kaspar (Hrsg), The Business of Event Management, Pearson Prentice Hall (2014) 181-203
- 9) “Die versicherungs- und sozialversicherungsrechtliche Erfassung des erlaubten Sportrisikos“, ZVR 2013/250, 460-466 - ZVR-Sonderheft zum Verkehrsrechtstag 2013

- 10) „Führung und Führer am Berg: Verhältnis zum Bergsportler und „erlaubte“ Führungstechniken“ in Klett (Hrsg), Haftung am Berg 2013 (Schulthess-Verlag, Zürich 2013, HAVE-Reihe) 137-167
- 11) „Aggressiver Streit um unverspurten Hang führt zu Schuld- und Freispruch - Wessen Risikomanagement zählt bei Fremdgefährdung?“ in Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit (Hrsg), Sicherheit im Bergland 2013, 27-37
- 12) „Skitouren und Freeriden - ausgewählte Rechtsfragen“, in Büchele/Ganner/Khakzadeh-Leiler/Mayr/Reissner/Schopper (Hrsg), Aktuelle Fragen des Schirechts (2013) 15-40
- 13) „Mitnahme in die Kletterhalle kann Haftung begründen - Sportregeln sind insb beim „Mitverschulden“ zu interpretieren“ ZVR 2013, 234-240 (bespricht ua OGH 6 Ob 91/12v)
- 14) „Fragen der Haftungszurechnung bei Skiunfällen in einem Kartenverbund“, Causa Sport 2013, 155 ff
- 15) „Neuere Praxis des Obersten Gerichtshofes zu Fragen der Haftung im Sport“, Causa Sport 2013, 41-46
- 16) „Entscheidungen im Sport - Träger und Grenzen in einer juristischen Analyse“, im Abstract-Band zum 3. Sportökonomie & Sportmanagementsymposium, Universität Innsbruck, Februar 2013
- 17) „Kontextbedeutung bei privaten Normenwerken am Beispiel der FIS- und Kletterregeln und des Mitverschuldens“ in Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit (Hrsg), Sicherheit im Bergland (2012) 21-36
- 18) „Volunteers bei Sportveranstaltungen – ihre Rechtsposition und das Risiko der Freiwilligkeit“, in Torggler (Hrsg), Rechtsprobleme von Sportveranstaltungen am Beispiel der Olympischen Jugend-Winterspiele (2012) 93-133
- 19) „Olympic values, Olympic media and arbitration - awards in Olympic sailing events and to safeguard IF's sport formats“, Abstract-Band zum 5<sup>th</sup> International Sport Business Symposium – Birkbeck University of London, anlässlich der Olympischen Sommerspiele in London 2012
- 20) „Wasser-, Regatta- und Yachtsport im Binnenschiffahrts- und Seerecht“, ZVR 2012, 228-234
- 21) „Doping: Lebenslange Olympiasperre ungültig und nicht durchsetzbar – CAS-E USOC v. IOC“, ecollex 2012, 294 ff
- 22) „Sportregeln als Wert und Risiko für Veranstalter und Verbände – die rechtliche Sicht“ im Abstract-Band des 4th International Sport Business Symposium/2. Innsbrucker Sportökonomie & -management Symposium in Innsbruck am Tag vor der Eröffnung der Olympischen Jugendwinterspiele (Deutsch/Englisch) - aufgelegt im Jänner 2012
- 23) „Doping und Selbstmedikation - Lauteres und Unlauteres im Bergsport“, Causa Sport 2011, 348-358
- 24) „Nutzungs- und Haftungsfragen bei Wegen, Klettersteigen und Kletterrouten“, ZVR 2011, 487-492 (Sonderheft zum Verkehrsrechtstag 2011)
- 25) „Wegehalterhaftung für Kletterrouten, Klettergärten und Aufstiegsspuren - Wann?“ ZVR 2011, 239-245

- 26) „Birgt Kommerzialisierung, Werbung oder Information ein Haftungsrisiko für Bergsportanbieter?“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland (2010) 86-96
- 27) „Eine Kletterroute ist weniger als ein Weg!“, bergundsteigen 3/2010, 26-30.
- 28) „Zur Makrodogmatik der Verschuldenshaftung“ in Barta/Radner/Rainer/Scharnreitner (Hrsg.), Analyse und Fortentwicklung im Arbeits-, Sozial- und Zivilrecht, Festschrift für Martin Binder (2010) 103-116
- 29) Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit: Errichtung, Wartung und Sanierung von Klettersteigen und drahtseilgesicherten Wegen (2009) (Österreichischer juristischer Teil)
- 30) „Expeditionen und Trekkingreisen: Wie schwer wiegt das jeweilige Recht im Rucksack? Rechtsprechung, Reiseveranstalterhaftung, Rechtswahl, Freizeichnung und Gesellschaftrecht“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2009, 92-106
- 31) „Adäquanz – Anforderungen an die Vorhersehbarkeit: Adäquanzschwellen-Matrix statt Pseudofilter“, ÖJZ 2009, 583-591
- 32) „Außenlast trifft Förderstrang einer Seilbahn – Adäquanz und außergewöhnliche Betriebsgefahr“, ZVR 2009, 120-126
- 33) „Sportkletterer im Fall – Anforderungen an Verhalten und Partnersicherung“, ZVR 2009, 4-10
- 34) „Mountain sports law in multiple changed adventure tourism – consumer desire and global warming“, in Borsdorf/Stötter/Veuilliet (Hrsg.), Managing Alpine Future, Proceedings of the Innsbruck Conference 2007 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, 2008) 397-408
- 35) „Information und Kommerzialisierung als Haftungsgrund im Bergsport“ in Gebirgsjägerbrigade 23 (Hrsg.), Symposium Alpine Sicherheit 2007: Klettersteige – Ausbildung und Ausrüstung – Aktuelle Rechtsentwicklungen (Bad Reichenhall 2008) 98-130
- 36) „Was darf man von den FIS-Regeln erwarten?“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2008, 202-212
- 37) „Geistiges Eigentum am Wesensmerkmal des Sports – seinen Regeln: Urheberrecht an Sportregeln olympischer und America's Cup Regatten, der UEFA EM und dem Bergsport“ CausaSport 2008, 150-159
- 38) „Variantenfahren – Haftung bei Lawinen“, ZVR 2008, 10-16
- 39) „Haftungsfragen beim Variantenfahren und Freeriden aus zivilrechtlicher Sicht“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2007, 28-56
- 40) „Der Führer aus Gefälligkeit: Hintergründe und Rechtsvergleich“, bergundsteigen 2/07, 72-77
- 41) „Die Haftungsfreizeichnung bei Personenschäden“, ZVR (Zeitschrift für Verkehrsrecht, Österreichs führende Schadenersatzrechtszeitschrift) 2006, 512-523
- 42) „Naturgefahren und Zivilrecht“ in: Fuchs/Khakhzadeh/Weber (Hrsg.), Recht im Naturgefahrenmanagement (2006) 47-66 (erschieden im Studienverlag)
- 43) „Die Schwerkraft vor dem Gesetz - Die Rechtswidrigkeit bei stürzenden Menschen und Steinschlag“, bergundsteigen 3/06, 18-22

- 44) „Sportklettern – Sicherheitsfragen, Verkehrsnormen, Standards und Rechtsprechung“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2006, 152-167
- 45) „Organisationsverschulden bei Alpinveranstaltern im Rechtsvergleich“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2006, 184-201
- 46) „Rechtliche Regelungen zur Sicherheit im organisierten und freien Skiraum im Rechtsvergleich“ in: Henke/Schulz/Platen (Hrsg.) „Sicherheit im Sport“ (Bochum 2006) 185-196
- 47) „Schadensvermeidende „Standards“ beim Sportklettern und ihre Auswirkung auf Praxis und Rechtsprechung“ in: Henke/Schulz/Platen (Hrsg.) „Sicherheit im Sport“ (Bochum 2006) 393-400
- 48) „Rechtfertigung und Akzeptanz neuer und alter Führungstechniken“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2005, 153-164
- 49) „Haftungsfreizeichnung und sonstige Möglichkeiten einer Haftungsbeschränkung“ in: Österr. Kuratorium für Alpine Sicherheit, Sicherheit im Bergland 2005, 165-183
- 50) „Juristischer Hausverstand statt Formel“ (Reaktion auf Werner Munter, „Formel statt Floskel“ in bergundsteigen 4/05, 38), bergundsteigen 1/06, 12f). bergundsteigen ist die führende Fachzeitschrift für Risikomanagement im Bergsport.
- 51) **„Punitive damages in Österreich: Über Schadensprävention und Privatstrafe im Zivilrecht“** (rechtsvergleichend mit England & Wales, USA, EU); Wien: Neuer Wissenschaftlicher Verlag, 2001) in der Reihe Neue juristische Monografien, Band 2, ISBN 3-7083-0006-8

### **In Vorbereitung – unter anderem und Projekte**

- 52) Buchbeitrag: „Rechtsdurchsetzung, Verfahren und anwendbares Recht vor dem Court of Arbitration for Sport (TAS/CAS)“ erscheint in Wallentin (Hrsg), Fokus Sport – Das Recht (Band 2) im Jahr 2018
- 53) „Skitouren, Freeriden und Recht“ - erscheint demnächst als **Praxishandbuch** im Lindeverlag
- 54) Lehrbuch „Österreichisches und internationales Sportrecht“ für Studierende an Universitäten – in Planung/Arbeit
- 55) „Erlaubtes Risiko im Sport und das Sporthaftungsprivileg“, erscheint demnächst in der ÖJZ
- 56) „Das Anti-Doping Bundesgesetz und seine Streitbeilegungsverfahren im Konflikt mit internationaler Harmonisierung und der Verbandsautonomie“ erscheint 2018 in der ÖJZ
- 57) „Neue FIFA-Regelung für Spielervermittler stellt Vieles auf den Kopf“, erscheint in der Zeitschrift ecolex
- 58) Artikel zum Mietrecht, erscheint im Rechtspanorama der Zeitung DiePresse

- 59) „Rechtsweg und Zuständigkeit im Zusammenhang mit Anti-Doping-Verfahren und daraus resultierender Haftung (§ 8 Vereinsgesetz, ADBG)“ erscheint demnächst in Causa Sport
- 60) „Mitgliedschaftsrechte im Yachtclub und deren richtige Rechtsdurchsetzung“ (Arbeitstitel), bespricht OGH-E 2 Ob 117/13i - Schiedsgericht jedenfalls als Schlichtungseinrichtung gem § 8 VerG, erscheint demnächst in Causa Sport
- 61) „Die Rolle der Wettfahrtregelschiedsgerichte im Regattasegelsport: Field-of-play-decisions, Wettkampf und Kollisionsunfälle“ erscheint 2016 in der Causa Sport
- 62) Buchbeitrag: „Athletenvereinbarungen: Regelanerkenntnis, Sportgerichtsbarkeit und Schieds- sowie Haftungsausschlussvereinbarungen“ erscheint in Wallentin (Hrsg), Fokus Sport – Das Recht (2016)

### **Herausgeberschaft und Redaktionsmitglied**

- 63) Mitherausgeber und Redakteur für das Ressort Österreich der internationalen Fachzeitschrift **Causa Sport**, Schulthess, Zürich – Die Sportzeitschrift für nationales und internationales Recht sowie für Wirtschaft (www.causasport.de; www.causasport.ch; www.causasport.at)

### **Online-Publikationen / Stellungnahme zu Gesetzesvorschlägen**

- 64) Stellungnahme vom 13.10.2014 im Begutachtungsverfahren zu 56/ME XXV. GP – Ministerialentwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das **Anti-Doping-Bundesgesetz** 2007 geändert wird (15/SN-56/ME XXV. GP) – 20 Seiten

### **Entscheidungsbesprechungen**

- 65) Glosse zu OGH-E 6 Ob 122/11a - Haftung des Veranstalters nach einem Inline-Skate-Unfall während der Veranstaltung „Wörthersee-Autofrei 2008“- ÖJZ 2012, 1012-1014

### **Tagungsberichte**

- 66) Sportrechtstagung „Aktuelle Fragen des Schirechts“ am 22.3. 2013 an der Universität Innsbruck – Bericht gemeinsam mit Mag. Matija Druml, ZVR 2013, 323 f.

### **Veröffentlichte Diskussionsbeiträge**

- 67) Diskussionsbeiträge nach (eigenem) Vortrag „Skitouren und Freeriden - ausgewählte Rechtsfragen“, in Tagungsband: Büchele/Ganner/Khakzadeh-Leiler/Mayr/Reissner/Schopper (Hrsg), Aktuelle Fragen des Schirechts (Tagungsband, 2013) 41 f
- 68) Veröffentlichter Diskussionsbeitrag zu "Der Ersatz des immateriellen Schadens im österreichischen Recht und seine Reform" im Rahmen des Österreichischen Juristentags 2003 (15. ÖJT Band II/2 102f)

### **Zeitungs- und Journalbeiträge**

- 69) NEU „Wie viel Schadenersatz steht mir zu?“ in Tiroler Tageszeitung am 27.03.2015 im Rahmen der Serie „Recht im Alltag“

- 70) „Schadenersatz nach einem Sportunfall“ in Tiroler Tageszeitung am 21.06.2013 im Rahmen der Serie „Recht im Alltag“
- 71) „Freier Skiraum: Sport kann Lawinen & Haftung auslösen“, Die Presse, 13.03.2008, Rechtspanorama, 13
- 72) „Bergsport künftig nur noch mit Anwalt?“ in Wissen heute; Journal der Universität Innsbruck als Beilage zur Tiroler Tageszeitung, 29. November 2006, Seite 16 f.

### **Fernsehinterviews**

- 73) Fernsehinterview zu aktuellen rechtlichen Fragen im Zusammenhang mit dem Tourenführer aus Gefälligkeit, Servus TV-Nachrichtenjournal vom 01.02.2012

### **Rezensionen**

- 74) Rezension: Marhold/Schneider (Hrsg), Österreichisches Sportrecht (2017) Causa Sport 2017, 75-77
- 75) Rezension: *Höhne/Jöchel/Lummerstorfer*, Das Recht der Vereine (2013, 4. Auflage) ZVR 2015,180
- 76) Rezension: *Fritzweiler/Pfister/Summerer et al*, Praxishandbuch Sportrecht (2014, 3. Auflage) ZVR 2015, 144
- 77) Rezension: *Adolphsen/Nolte/Lehner/Gerlinger* (Hrsg), Sportrecht in der Praxis, Kohlhammer-Verlag, Stuttgart 2012, XXXIX + 713 Seiten, ZVR 2012, 308
- 78) Rezension: *Auckenthaler/Hofer*, Klettern und Recht (2009) in der ZVR 2010, 312.

### **Drittmittelprojekte / Forschungspreise**

- 1) Österreichisches Bergsportrecht im Rechtsvergleich – Forschungsstelle für Bergsportrecht, gefördert durch den Tiroler Wissenschaftsfonds (TWF) im November 2005 und § 26 UG 2002 ad personam Drittmittelforschungsprojekt: <http://www.uibk.ac.at/bergsportrecht/>
- 2) Ende Oktober 2006 wurden weitere Fördermittel aus dem TWF zur Projektfortführung (mit Zusätzen) im Bereich des Bergsportrechts bewilligt.
- 3) Forschungsförderungsmittel/-preis aus der Nachwuchsförderung 2006 der LFU Innsbruck zum Thema: „Wirtschaftsrelevante Rechtsfragen des Berg- und Skisports im alpinen Raum“ in möglicher Kooperation mit dem Technologiezentrum für Ski- und Alpensport zugesprochen bekommen
- 4) Leistungsstipendium durch den Studiendekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der LFU Innsbruck, am 17.10.2001 - für das Doktoratsstudium

### **Habilitationsprojekt**

Sportrecht, Internationales Privatrecht, Zivilrecht, Vereins- und Verbandsrecht, Schiedsrecht, Zivilprozessrecht, private Normenwerke und Selbstregulierung, Parteiautonomie und Verbandsautonomie